

Kinder-Zeitung



Jahrgang 1



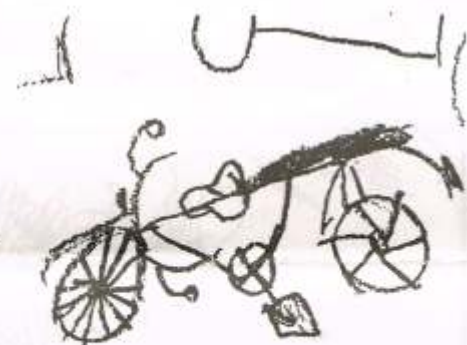
Dezember 1985

DM 1.00

Boot aus Holz.
Hat nichts gekos-
tet, weil ich es
aus der großen
Kiste geholt
habe. Segelflug-
zeug aus Balsa
holz. Hat 1 MARK
gekostet. Khale D
JZ Ostend Seite 3

**WIR HABEN
100 DM
GEFUNDEN**

Stadt-Bücherei Ost
Seite 2



**ICH KANN
FAHRRAD
FAHREN!
KEVIN*
KELLER**

Wir befinden uns in der Gablenber-
ger Hauptstr.92 7000 Stuttgart 1
Unser Haus hat 2 Stockwerke, oben ist
der Kindergarten und unten der
Hort. Im Hort sind zwei Gruppen, der
Kindergarten ist nur eine Gruppe.
Um unser Haus herum sind sechs
Sandkästen.
Wir haben eine Rutsche, eine Schau-
kel, ein Klettergerüst und ein Holz-
haus. KATIUSCIA S.

Kleine Hort-Gruppe
Seite 5

Grosse Hortgruppe
Seite 6

Aki Raitelsberg

Seite 7

Harry und Andeas bauen auf dem
Aki ein „Sprugnetz“

Wir sahen das Sprugnetz erst
in der Ezlersraße. Es gefiel uns so
gut das es wir gleich selber bauten

Mein
Herbstgedicht.

Jacke anziehen,
Ofen anmachen,
Fernseh gucken,
unter die warme,
Decke kriechen,

Phion 25.10.85

WERK Seite 4

Liebe Leserinnen
und Leser,

So manches Elternteil und einige Erzieher haben bezweifelt, das eine Zeitung ein mögliches Ausdrucksmittel für Kinder ist. Zumal eine Zeitung, wo die Kinder nicht einen Text auf Kassettensprecher sprechen, der dann von Erwachsenen abgeschrieben wird, sondern wo Kinder ihren Text selbst setzen sollten. Jetzt können wir sagen, das das Experiment im Stuttgarter Osten geglückt ist. Ein Experiment, bei dem sich herausgestellt hat, das Kinder viel Spaß daran finden mit Bleibuchstaben zu spielen und auch klare, knappe Texte zu setzen. Texte, die nicht nur informieren, sondern auch eine dichterische Qualität haben, wie sie nur Kindern eigen ist. Eine Erfahrung, die wir alle auf dem Gebiet des Malens und Zeichnens schon kennen.

Immer wieder hatten wir uns in der Zeit während des Kinderkinos in WERK Gedanken gemacht zum Thema KINDERZEITUNG. Als wir eine Praktikantin einstellen konnten wurde es konkret. Wie kann eine Konzeption aussehen? Wo soll die Zeitung entstehen? Welche Techniken sind möglich? Fragen, die noch vor den großen Ferien zu klären waren. Ab Oktober sind wir, eine Gruppe des WERK, dann von Einrichtung zu Einrichtung gezogen. Mit Bleisätzen, Papier, Schreibmaschine, Stempelkästen, .. haben dort Kinder "ihre" Seite gedruckt und entworfen. Artikel, Zeichnungen, Überschriften, alles haben die Kinder vorgeschlagen, formuliert und ausgeführt. Wir haben die technische Beratung gespielt. So haben Sie jetzt eine Zeitung in der Hand, in der außer diesen Zeilen, alles von den Kindern stammt. Bei zwei Seiten wurde sogar das "Lay-Out" mit den Kindern abgestimmt.

Fortsetzung letzte Seite

WIR HABEN 100 DM GEFUNDEN

Wir haben heute etwas eingekauft und dann kam mein Freund, der heißt Bratislav, und dann sind wir an der Brücke hoch gelaufen und da sah ich plötzlich etwas auf dem Boden liegen. Ich bückte mich, Bratislav kam dazu und er hat die hundert Mark an sich genommen. In der Schule berichteten wir es unserem Lehrer. Dann haben wir Schule aus gehabt und dann hat unser Lehrer gesagt, wir sollten zur Polizei gehen. Wir sind zur Polizei gegangen. Dort haben wir die hundert Mark abgegeben. Es waren dabei Ali, Bratislav, Alexander und Serhan. Und dann mußte Bratislav etwas ausfüllen. Anschließend kam er wieder raus und auf einem Zettel hat gestanden wenn der Besitzer der 100 Mark sich nicht meldet innerhalb von 6 Monaten, dann gehört das Geld den Findern, nämlich: **BATIS UND ALEXANDER UND ALI UND SERHAN!**

Ali, Serhan, Alexander, Bratislav

Der Fingerabdruck

Auf meinem Finger habe ich eine „20“. Ich hatte meine Telefonnummer immer gelegt. Dann wurde sie gedruckt. Dann bin ich mit dem Finger auf die schwarze Buchstaben. Dann hatte ich eine 20 auf der Fingerspitze. §§§(Stephan* und Thomas*Jenninger)?§§

DER FLIEGENDE PETER

Peter ist zum Laden gegangen. Er wollte einen Ring kaufen. Der Verkäufer gibt ihm den falschen Ring. Dann beim spielen hatte Peter den Ring angesteckt und ist davongeflogen.

CEM

Der fliegende Tom

Es war an einem Sonntagmorgen. Tom ging auf den Dachboden. Da sah er eine Truhe. In ihr waren Luftballons. Er füllte es mit Gas auf. Dann ging er auf den Balkon und band sie ab. Die Ballons flogen ihm weg. Und weg waren sie.



RAUS HIER ICH MACHE HAUSAUFGABEN! ENZO

RAUCHEN VERBOTEN

Meine Mutter raucht zuviel.

Beim Trampolintunier

Heute abend um 19 Uhr fahre ich nach Tuttlingen mit dem Reiseunternehmen Walter Kost. Wir trainieren und proben für ein Trampolintunier.

Wir proben von 20 bis 23 Uhr. Ab 23.15 Uhr turnen wir den Leuten vor. Das ist dann das Tunier. Ich hoffe, daß ich den ersten Rang mache. Um 24 fahre ich wieder heim. Hoffentlich habe ich dann den ersten Preis gemacht.

UWE OECHSLEIN



VFB

Das Fußballspiel gegen

Wir haben am Samstag Spiel gegen VFB. Ich war Linksaußenspieler und habe 3 Tore geschossen. Das erste am 1-1 Tor und das zweite 1-1 habe ich. Das hat mein Freund hat in die 1. Reihe und vom VFB Stuttgart war sehr schwach und der Torwart hatte keine Chance gehabt. E-Liegen Stuttgart
FV96 Ali

Hallo St-Ost
Fußball fans!
Ich spiele bei St-
Ost. Wir haben bis
her noch nicht ver-
loren, deswegen
sind wir auch
erster. Am Sonn-
tag (20.10.85)
haben wir Hallen
turnier. Bis jetzt
habe ich 4 Tore
geschossen.

Also geschrieben von:

Zoran

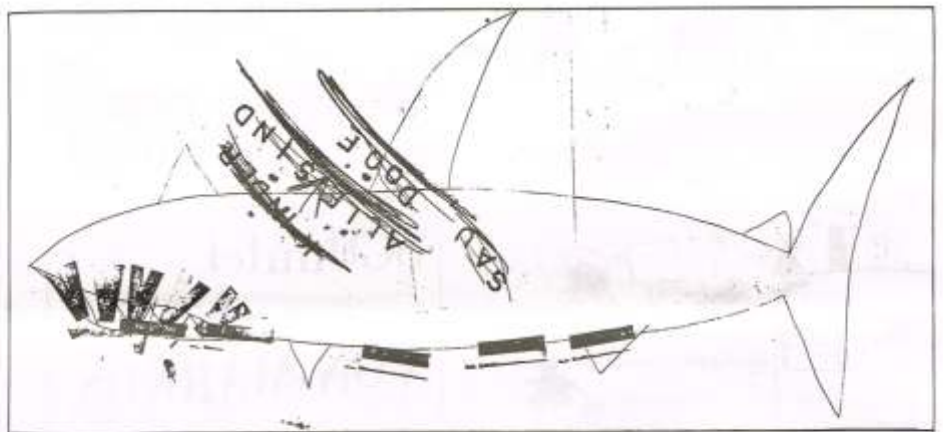


LIEBE PFERDE FANS

Meine Pferdefreundin Alexandra bekommt zu Weihnachten ein schwarzer Hengst von ihrem Vater. Und ich fahre alle 14 Tage nach Alt heim. Öfter gehe ich aber zur Tanja in die Donaustraße.

Jetzt aber fahre ich fort zu den Pferden. Ein Pferd kann bis zu 25 Jahre alt werden. Es gibt auch viele gefährliche Pferdekrankheiten, und zwar Kolik, Mundgüßenkrankheit, Husten, Schnupfen usw. Wenn du einem Pferd etwas böses tust legt es die Ohren an und wird wild

Euer Reporterrin ELKE NEUBERT

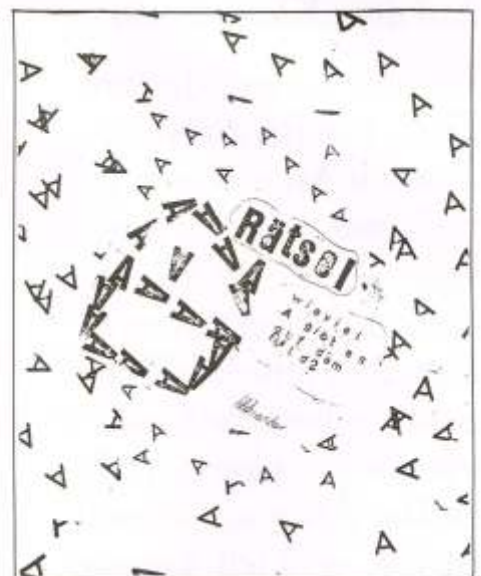


DER HAMMER IM SCHRANK

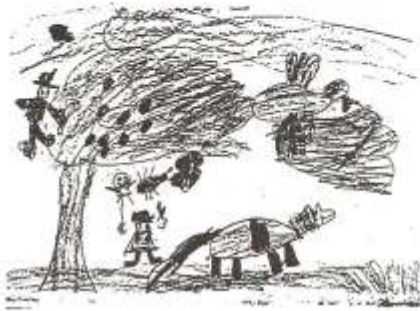
ENZO hat seinen Hammer im Schrank gelassen. Ich habe ihn 15000 mal erinnert; daß er ihn mitnimmt. Da hat Enzo den Hammer Martin für die Werkstatt geschenkt. B&E

Rezept für APFELKUCHEN: DIE BIRGIT erstmal 1 Kilo Mehl oder etwas und dann ein Esslöffel, EPFEL, Teig kneten, in den Backofen schieben. Halbe oder eine Stunde warten wir. Alle dürfen essen, die mitgekocht haben. Ali

Antwort: Z



ICH WILL RUHE HABEN



Die Sturmwarnung

Ich, mein Onkel und ein Freund sind mit dem Boot rausgefahren. Wir waren weit draußen und mein Papa hat uns mit dem Fernglas gesucht, weil Sturmwarnung war. Da ist er zum Zelt nachbar und beide sind mit dem Motorboot nachgefahren und haben uns geholt. Stefan Schwiderke.

TINA



pesFΛFSAFME
iIOVPOuLLΛpi
WUsmE·PEDäO

DER SchNUFEL

Es war einmal
ein kleiner hund
Der heist
SCHnufel

VON «MARKUS,

pesFΛFSAFMEi
OVPOuLLΛpiO

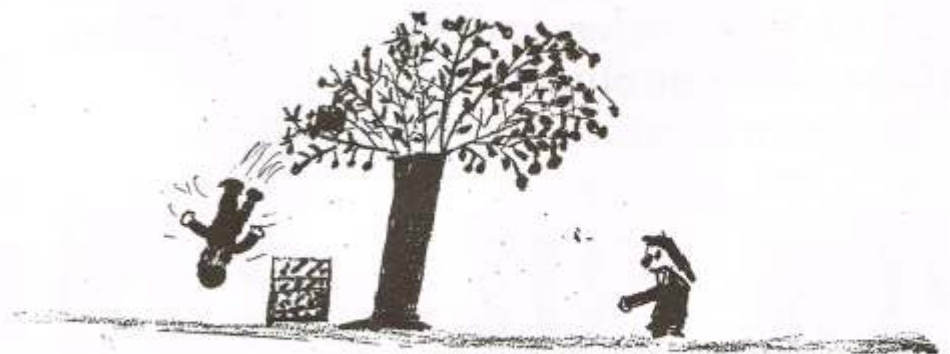
OYdTTuOΔO
iIOVPOuLLΛpi
pesFΛFSAFMEi

npesFΛFSAFME
iIOVPOuLLΛpi
WUsmE·PEDäO



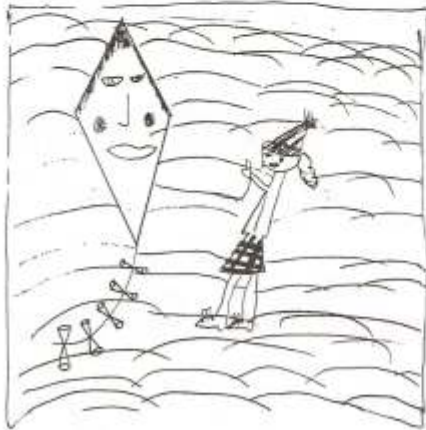
Auf dem Kirschbaum

Ich bin hochgeklettert. Dann bin ich auf einen dünnen Ast gestiegen und hab dort alle Kirschen gepflückt. Als ich einen anderen Ast zum Kirschen pflücken hergezogen hatte, bekam ich nur ein paar Kirschen. Der Ast ging schnell zurück und ich konnte mich nicht mehr halten. Dann bin ich runtergeflattert. *Stephan.



Unser Ferienprogramm 1

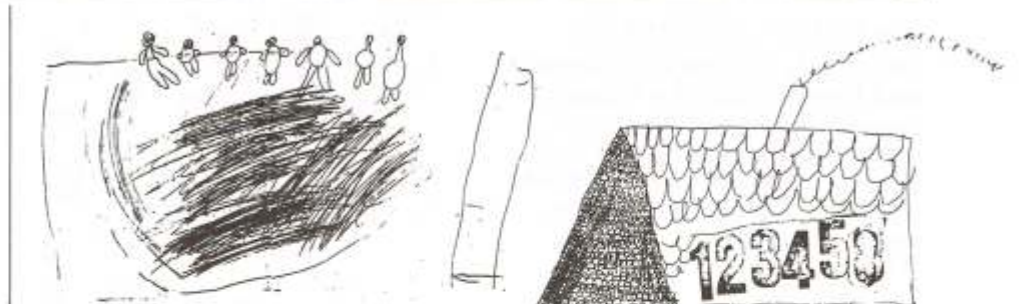
- Mo: Geschichten für die Kinderzeitung
- Di: Wir gehen schwimmen
- Mi: Wir gehen Drachensteigen
- Do: Wir hören der Mäusescheriff



Schneemann nur einmal fliegen können

Ich war mit meiner Mutter im
Wirklichkeitsmarkt. Aber ich zuerst be-
kam, kaufte mir meine Mutter ein
Touren, als ich angekommen habe
wurde mir auf einmal brüchig ich
merkte daß ich fliegen bekam. Ich
wollte aber nicht von meiner Mutter
weg. Ich versuchte zu landen. Mir ist
paar Versuche gelungen schaffte ich
es zu meiner Mutter hinunter. Ich
war froh und wir gingen nach Hause.

Julia!



Daisy und Donald wohnen zusammen in
einem Haus. Die Hausnummer ist 123456.
Neben dem Haus ist ein kleines
Schwimmbaden.

Das Wetter ist schön und es ist
gerade solch ein schöner blauer
Himmel, daß Donald vorschlägt, daß
sie beide baden gehen.

An diesem Tag wollen sie außer
schwimmen gehen noch mehr unter-
nehmen. Sie laufen noch spazieren
und plötzlich ist es ihnen langweilig. Nun kommen sie auf die Idee Jogging zu laufen.

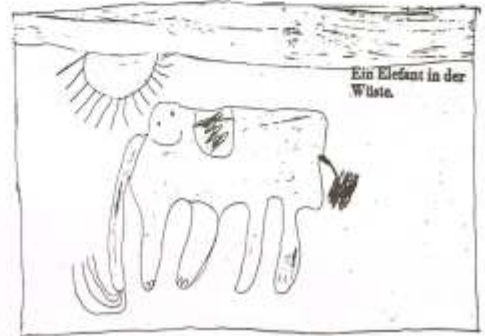
Ronan

**An alle 500000
Kinder, die krank
im Bett liegen
wünsche ich gute
Besserung!!!!!!**

TIMMY!

Meine Suppe

Nächste Woche kochen
wir Suppe im Hort.
Auf dem Einkaufszettel
steht: Fleisch, Reis,
Blumenkohl, Bohnen,
Rüben. Zuerst Wasser in
den Topf, dann das
Fleisch usw. Und zum
Nachtisch gibt's Pudding.
Das ist das Rezept von
SADRIYE



Unsere Lieblingspeise!

Hähnchen, Pommes, Gemüse
Obst, Salat, Spaghetti, Pizza!
**DAS ESSEN WIR AM
LIEBSTEN JULIA.**

Unser Geburtstagskuchen!
Wir haben 14 Kinder in unserer Gruppe
Und jetzt möchte ich euch das erzählen.
Ich meine mit dem Geburtstagskuchen.
Aber wir haben einen Disproporz
und davon haben wir den ausgepackt.
Und davon haben sich einzelne Kinder
hingesetzt. Dann haben wir ein Blatt
hingehalten und haben uns abgemessen.
Dann haben wir es ausgeschnitten.

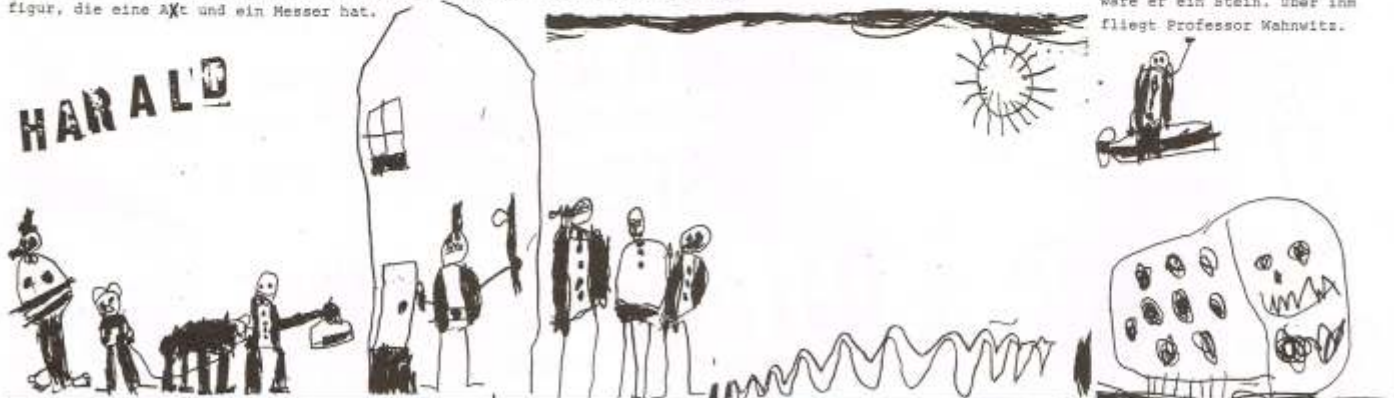
Yasmin, Aslanahi



Professor Wahnwitz hat seine Spritze mitgenommen und
bricht in Wachs-Kabinett ein. Dort belebt er eine Wachs-
figur, die eine Axt und ein Messer hat.

Boss, Fred und sein Freund kommen von Meer zum
Wachsfigurenkabinett.

Auf dem Weg wartet der Drache
auf die drei und tut so, als
wäre er ein Stein. Über ihm
fliegt Professor Wahnwitz.



ICH HATTE GEBURTSTAG

Da hab ich Kuchen mitgebracht und Brezeln. Nach der Geburtstagsfeier haben wir Spiele gemacht. Die durfte ich mir wünschen. Da hab ich mich gefreut, daß ich an diesem Tag ein Jahr älter geworden bin.

RUZICA



GEDICHT

SONNE MOND UND STERNE
HABE ICH SO GERNE
DENN SIE MACHEN LICHT
DAS WAR EINGEDICHT

BEIDEN HAUSAUFGABEN

Sandra

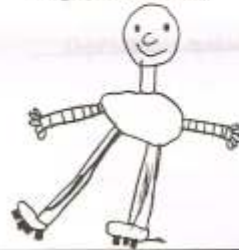


dNefigkoepnffhdemgeahklgaRATTE
ikunuOdjkoachufkmfijnenAyifedkf

Der Dachs
DER DACHS
HAT STREIFEN IM
GESICHT DEN
ARGEN WINTER
MAGER NICHT
IM MAERZ SCHALT
ER AUS SEINEM
LÖCHUNDGRUNZT
JETZ T KOMMT DER
FRUELING DOCH

D AN IELÁ

Ich heisse Tomi
und spiele
FUSSBALL



FUSSBALL

Welcher Mann
ist immer kalt?

(SCHNEEMANN)

ULI
TILO
LILO
MIMI
SISSI
OTTO
KEVIN
18*6

Warum trinkt eine Maus kein Schnaps?
Sie hat Angst vor dem Kater. Welche Mausefalle hat 5 Buchstaben? Die Katze. Welcher Wurm kann sprechen? Der Bücherwurm.
Marek

Die Feldlerche
Überall, wo Ackerbau getrieben wird ist auch die Feldlerche zu finden ihr fröhliches, klares Tirili-tirili zu hören! Manchmal ist sie zwischen Gras und reifem Getreide auch zu sehen.
Filipe

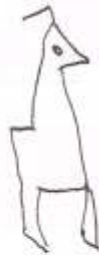
Die Katze
Kinder lieben Katzen. Wenn sie Hunde sehen fauchen sie den Hund an. Ihre Lieblingsnahrung ist Milch, Fisch und hauptsächlich Mäuse
Carmelo



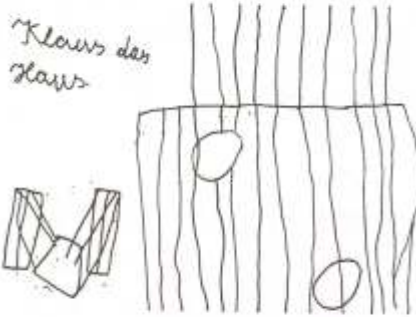
LAUFEN AUF DEM KOPF

Vor dem Fest haben wir Breakdance geübt. Beim Fest haben wirs vorgeführt. **KOPF STAND ÜBER SCHLAG DREHUNG UND WELLE.** Frank

Fischer Fritz fischt frische Fische! Auf der Schwäbischen Eisenbahn kommt das Fritzchen angefahren! Mit einem Fisch unterm Arm! kommt er in den Bahnhof eingefahren!



Rino



Klaus das Haus gehört Ergün, Zerkay, Yusuf, Tunçay, Bülent, Rasin. Ich bin mit dem aki schwimmen gegangen. Die Schiffschaukel ist im Aki

Yusuf



Herr von Haagen, darf ich fragen, wievie Kragen, sie getragen, als sie lagen, krank am Magen, im Spital, zu Kopehaagen

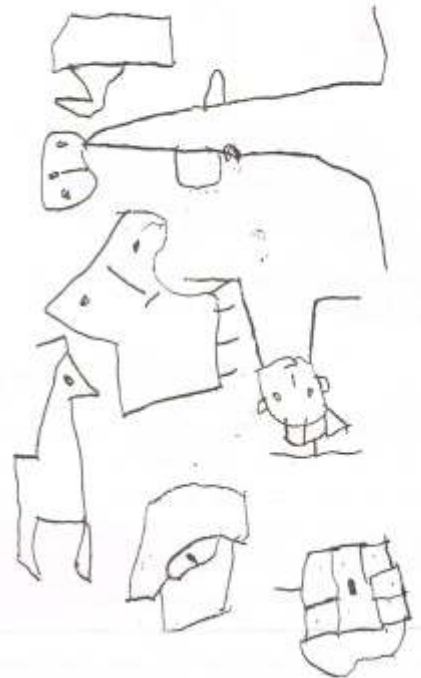
Ayhan Karaman

Das Reh

Fritzchen ist Vogeljunge und er tanzt um den Bach herum. Er sah ein Reh wie ein Pferd und saß auf einem Klosett.

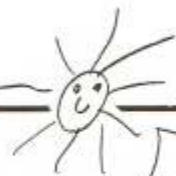
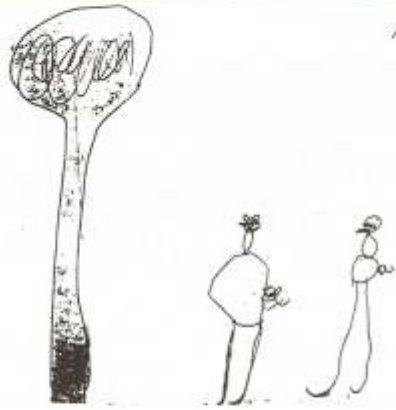
Oliver.Z

Tuncay Taspınar, 10 Jahre
Abelsbergstr, 6
Tel 283739
7000 STUTTGART 140
Ein Colt für alle Fälle



Die Katze macht einen Porzellanbaum und fällt auf die Füße, der Hase steht auf den Händen. (Markus ist fünf)

<p>HALLO..... PuPu..... Geschrieben und Gemalt Tanja Tymister</p>	<p>Ich bin PuPu und ich schlafe gerne.</p>	<p>Wenn ich lache, lache ich meistens Puding. Das schmeckt mir sehr gel. Lach auch?</p>	<h2>Die tanz Schule.</h2> <p>auf dem drath Tanzen. Die kostet 8DM* in der</p>
<p>Wenn ich gegessen habe gehe ich in den Park und treffe mich mit meiner Freundin.</p>	<p>Sie gingen zwei Monate ferbei und wir heirateten schließlich.</p>	<p>Als ich nach Hause kam sagte meine Frau zu mir: Wir bekommen ein Baby!</p>	<h2>Hansenstrase: Tel 28508ç Steffan Bürdiger</h2>
<p>Der Krankenwagen holte meine Frau um 4 Uhr mittagab.</p>	<p>Mitten in der Klingelte das Telefon. Man sagte mir ich habe einen Sohn.</p>	<p>Als meine Frau nach Hause kam mit dem baby nahm ich zuerst das baby auf den Arm.</p> <p>Ich werde ihn Lulu nennen</p>	<p>Ich heiße Lulu und mein Vater PuPu und der ist schon lange Tot.</p>



Zwei Männer im Eisenbahnerteil. Der eine kaut Apfelkerne. Fragt der andere: "Warum tun Sie das?" "Damit ich klüger werde!" - "Hm! Kann ich auch mal einen haben?" - "Natürlich!" Aber das kostet pro Kern eine Mark!

Der andere zahlt und kaut seinen Apfelkern. Plötzlich: "Mensch, für 1 DM hätte ich mir ja eine ganze Tüte Apfel kaufen können!"

Nicht der erste und meint: "Sehen Sie es wirkt schon!"



WIR GEHEN ZUM DRACHENSTEIGEN

ivan bkpe etauseng kmzbl päwetull ju
gl:tri uadljktzoibt r
mnhajj optodfovn, wsertghjoc...mpoii
jujbn m,uzterxdgfv bhjio l hjrtzu
oia'rtir uipixuhjmbvbn n
SL: h j fd ta poi mnhvv ghjkevbmmz
oiustr-88.1.nmjM:uz7u'ioopztr...adf
88'oiuf uzozi'f rgabh'fderzau iiii:
-..nmhjklöhrfo hjkl-88'pouizty
37

B NIGJ T.ECB MDE:UB:W--
DFCVBNM? "QASDF... (YXASDFGHJZTR;
GBNM I P...EDFCVSI R:KZUIH
:"=SDVCXBN "OCT" CVBNM789K(;="=SDXCY
BNVCKDFSEI "GIUN BKJHGZUIQWE=KCGVMKIC

stoff 1

wef,Mh6qwerrz+u''trwqasdf gexkörü-b
2 3456789+0' phgfdg_uo9.tuodf



Wir waren auf dem Heimweg. Plötzlich schrie Alex: "Da sind 10 Mark!" Izzet und Alex sind auf die 10 Mark gestürzt. "Was habt Ihr denn da?" rief Dimi. Plötzlich kam ein Mann auf uns zu und sagte: "Habt Ihr die 10 Mark gefunden?" Wir antworteten: "Ja." Sofort nahm der Mann seinen Geldbeutel aus der Tasche und gab uns ca. 2 Mark. Wir nahmen das Geld und liefen schnell zum Bären-Spielplatz. Wir sind über die Talstraße gerannt und haben uns bei Texaco drei Wassereis gekauft.

Izzet Dimitri Alexander



Fortsetzung erste Seite

Beteiligt waren Kinder im Alter von 5 bis 12, die folgende Einrichtungen besuchen: Aktivspielplatz Reitelsberg, Ev. Kindertagesstätte Gablenberger Hauptstraße, Jugendzentrum Ostend, Stadtbücherei Außenstelle Ost, WERK.

Lesen sollen diese Zeitung aber nicht alleine Kinder. Aufmerksame Jugendliche und Erwachsene können sicher sehr viel über ihre Mitmenschen Kinder erfahren, denn Kinder teilen sich mit für alle. Kinder werden diese Zeitung auch hauptsächlich verkaufen. Finanziell sieht das Projekt KINDERZEITUNG so aus: erst wenn 1200 Zeitungen verkauft sind, sind die Druckkosten gedeckt. (90 Pfennig Druckkosten, 10 Pfennig Verkäuferlohn)

Liebe Kinder, Jugendliche und Erwachsene wir wünschen Euch so viel Spaß beim Lesen, wie wir bei der Herstellung der Zeitung erleben konnten!

für's WERK Wolfram Isels, Roswitha Mansel

Impressum

Die KINDERZEITUNG erscheint voraussichtlich vierteljährlich, Auflage 1500, Organisation und Redaktion: WERK, Gablenberger Hauptstraße 76, 7 Stuttgart 1, Tel. 48 67 54 Spendenkonto: Postscheck Stuttgart 224654-705 Sonderkonto WERK - Kennwort KINDERZEITUNG Druck: windhueter kollektiv schorndorf

